



Copyright: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Pressemitteilung

SPIE modernisiert Elektroinstallationen von vier Pflegestationen des Klinikums Charité – Universitätsmedizin Berlin

- SPIE hat von der Charité Universitätsmedizin Berlin den Auftrag erhalten, die Elektroinstallationen von vier Pflegebereichen des Klinikums mit insgesamt rund 180 Betten zu sanieren und zu modernisieren
- Der Multitechnik-Dienstleister installiert eine moderne Starkstrom-, Brandmelde- und Beleuchtungsanlage im laufenden Krankenhausbetrieb
- Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten wird SPIE auch die Wartung der Gebäudetechnik verantworten

Berlin, 07. Februar 2022 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, wurde vom Klinikum Charité – Universitätsmedizin Berlin beauftragt, Elektroinstallationen von vier Pflegebereichen am Campus Benjamin Franklin im laufenden Krankenhausbetrieb zu sanieren und zu modernisieren. Der Multitechnik-Dienstleister sorgt damit für mehr Komfort, Sicherheit und



Energieeffizienz der Pflegestationen. Das Projekt startete im Sommer 2021 und wird voraussichtlich Mitte 2022 abgeschlossen.

Sanierung im laufenden Betrieb

Ein Team von SPIE Deutschland & Zentraleuropa aus dem Geschäftsbereich CityNetworks & Grids modernisiert die Allgemein- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage sowie das Brandschutzsystem der Pflegebereiche mit insgesamt rund 180 Betten. Die SPIE Experten um Projektleiter Rudolf Kollmer liefern und installieren dafür eine Starkstromanlage, die Niederspannungshauptverteilung und 16 Unterverteilungen sowie etwa 70 Kilometer Kabel und Leitungen inklusive der Kabeltragsysteme. Hinzu kommen zirka 300 Meter Brüstungskanäle, Installationsgeräte wie Schalter, Steckdosen und Abzweigdosen und rund 1300 energiesparende LED-Leuchten sowie Präsenzmelder, die automatisiert für Licht sorgen solange es benötigt wird, außerdem Kabelschotts in Brandschutzwänden und Brandschutzkanäle. "Eine besondere Herausforderung besteht darin, den laufenden Krankenhausbetrieb während der Sanierung nicht zu stören. Lärmintensive Arbeiten können wir nur zu bestimmten Zeiten ausführen. Wir stimmen uns daher während des Projektverlaufs eng mit dem Klinikum ab", sagt Rudolf Kollmer. "Die moderne Technik wird zu mehr Komfort und Sicherheit für Patienten und Pflegepersonal beitragen und zugleich die Energieeffizienz der Pflegestationen optimieren. Allein durch die modernisierte Beleuchtungsanlage wird das Klinikum künftig etwa 20 Prozent Energie einsparen", fährt Rudolf Kollmer fort.

Im weiteren Projektverlauf wird SPIE auch die Wartung der gebäudetechnischen Anlagen übernehmen.

Langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit

Mit der Charité – Universitätsmedizin Berlin arbeitet der Multitechnik-Dienstleister schon seit etwa 20 Jahren vertrauensvoll und partnerschaftlich zusammen "Wir freuen uns, dieses Projekt umzusetzen. Der Kunde schätzt unsere langjährige Erfahrung und Lösungskompetenz bei umfangreichen Projekten, die wir oft während des laufenden Betriebs realisieren", sagt Matthias Richter, Leiter des Fachbereichs Energieanlagenbau im Geschäftsbereich CityNetworks & Grids von SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Als unabhängiger europäischer Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation macht sich SPIE gemeinsam mit seinen Kunden für die Energiewende und Digitalisierung stark.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klimaund Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 16 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 200 Standorten.



Mit rund 45 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE 2020 einen konsolidierten Umsatz von 6,6 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 339 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11 pascal.omnes@spie.com SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann Leiterin Kommunikation Tel. +49 (0) 2102 3708 650 constanze.blattmann@spie.com SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Helen Wolf PR-Referentin Tel. +49 (0) 2102 3708 643 helen.wolf@spie.com

www.spie.de www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa www.twitter.com/SPIE DZE

www.spie.com www.facebook.com/SPIEgroup http://twitter.com/spiegroup